

# DIE ENTSTEHUNG DES STIFTSGYMNASIUMS WILHERING

von Mona und Karoline, 1A (Sj 2020/21)

An der Stelle, an der heute das Stift Wilhering steht, stand vor langer Zeit ein prächtiges Schloss, in dem ein Kaiser mit seiner Tochter lebte.



Eines Tages erkrankte die Tochter des Kaisers schwer. So brachte der Kaiser seine Tochter zum Priester des Dorfes, denn es hieß, dass dieser Priester kranke Menschen heilen konnte. Der Priester versprach dem Kaiser für sein Kind zu beten und es zu heilen.



Der Kaiser versicherte dem Pfarrer, dass er ein Kloster erbauen würde, wenn der Priester seine Tochter gesund machen würde. Der Priester war mit dem Angebot einverstanden.



Das Mädchen des Kaisers wurde wieder gesund und der Kaiser ließ das Schloss zu einem Kloster umbauen. Der Priester bedankte sich bei dem Kaiser und zog mit den Mönchen in das Kloster ein. Als der Pfarrer nach einigen Jahren starb, kam Abt Gabriel Fazeny ins Kloster.



Nach einem Jahr erbaute der Abt eine Schule für Kinder, denn er setzte sich sehr für die Bildung der Kinder ein. Im Jahr 1896 wurde die Schule eröffnet und noch heute hält das Stiftsgymnasium seine Tore für wissbegierige Kinder und Jugendliche weit offen.

